

Kräuter- und Staudenproduktion

Leitfaden für eine umweltschonende und kostengünstige Produktion von Kräutern und Stauden in bester Bioqualität und mit langer Haltbarkeit

1 Vorbereitung von Boden und Substrat nach dem Motto „gesunder Boden = gesunde Pflanze“

Ein aktives Bodenleben und besseres Bodengleichgewicht bringt zahlreiche Vorteile wie geringeren Krankheitsdruck und bessere Nährstoff-Freisetzung.

Schadpilz Vorbeuge

Zur vorbeugenden Anwendung bei Anfälligkeit der Kultur für bodenbürtige Schadpilze haben sich zwei Präparate besonders bewährt. Idealerweise in Kombination:



- **AMN BonaVita® Bac**: Präparat, welches den leistungsfähigen *Bacillus velezensis* enthält. Eignet sich auch beim Einsatz mit Fungiziden, da es von diesen nicht beeinträchtigt wird. Übliche Aufwandmenge: 0,01 %
- **AMN Promot®**: Leistungsfähige Trichoderma-Nutzpilze in einem wasserlöslichen Pulver. Eignet sich besonders zur Mischung in Substrat. Geht an der Wurzel in Konkurrenz mit bodenbürtigen Schaderregern wie Rhizoctonia, Pythium, Phytophthora, Fusarium, Verticillium, Phomopsis und Botrytis. Sollte nicht in Kombination mit Fungiziden eingesetzt werden. Übliche Aufwandmenge: 0,1 % mischen und 1L / m² ausbringen

Düngung und Mykorrhizierung



- Wenn die technischen Gegebenheiten es ermöglichen, ist die erste Wahl eine Punktdüngung nach unserem System **AMN B.O.R.N.®** unter Verwendung des Düngegranulats **AMN Natural Activ- bio** als Depotdünger. Bei dieser Herangehensweise spart man beträchtliche Mengen an Dünger ein und die Pflanze wird trotzdem optimal versorgt, da sie nur aufnimmt was wirklich benötigt wird. Übliche Aufwandmenge pro Depot 10g.
- Alternativ eignet sich das Düngegranulat **AMN® Natural Activ - bio** für Substratmischungen. Übliche Aufwandmenge: 2,5 - 4 kg/m³.

Vorbeuge gegenüber Trauermücken und Nematoden



In Kalthäusern empfiehlt sich die Behandlung mit einem Präparat, welches *Bacillus thuringiensis israelensis* enthält. Alternativ können auch Raubmilben eingesetzt werden



2 Stärkung, Vitalisierung und vollwertige Ernährung von Pflanzen und Bodenleben mit Mikrospuren- und Hauptnährstoffen führt zu einem kräftigen und kompakten Wuchs

Regelmäßige Ernährung und Gesund-Düngung



Je nach technischen Gegebenheiten die Kulturen wöchentlich im Spritz- oder Gießverfahren mit einer Mischung aus **AMN Fusek®** und **AMN Powerdünger®** versorgen. Aufwandmengen jeweils 0,3 - 0,5 %

Das homöopathische Pflanzenstärkungsmittel **Biplantol® agrar** sollte stets bei der Bewässerung zugegeben werden. Dies führt zu einem besseren Stoffwechsel in der Pflanze, gesünderem Wachstum, sowie besserer Nährstoffaufnahme. Aufwandmenge: 0,02 %

Pflanzenschutzmaßnahmen



Wenn Pflanzenschutz, wie zum Beispiel der Einsatz von NeemAzal notwendig wird, empfiehlt sich eine Mischanwendung mit **AMN BioVit®**. Die Verträglichkeit und Aufnahme ins Blatt wird hierdurch deutlich verbessert und die Pflanze gleichzeitig noch gestärkt

Begleitende Maßnahmen



Zusätzlich sollten stets ausreichend Gelbtafeln aufgestellt sein um den Schädlingsdruck zu kontrollieren und ein angemessener Bestand an Nützlingen aufrecht erhalten werden

